

EANS-Adhoc: Allgemeine Baugesellschaft - A. Porr Aktiengesellschaft / Ergebniskorrektur der PORR AG um etwa 90 Mio. EUR

Ad-hoc-Mitteilung übermittelt durch euro adhoc mit dem Ziel einer europaweiten Verbreitung. Für den Inhalt ist der Emittent verantwortlich.

Angesichts offener und bis jetzt nicht einbringlicher Forderungen aus teilweise fertiggestellten und teilweise in Fertigstellung befindlichen mehrjährigen Großprojekten in Osteuropa wird eine Wertberichtigung in der Höhe von etwa 90 Mio. EUR vorgenommen.

Ergebnis PORR-Konzern 2011: voraussichtlich zwischen minus 70 Mio. EUR und minus 80 Mio. EUR.

Im Zuge der Erstellung des Budgets für 2012 und damit notwendiger interner Berechnungen, die bei der heutigen Vorstandssitzung mit dem derzeitigen Ergebnisstand von Verhandlungen mit öffentlichen Auftraggebern zusammengeführt wurden, hat der Vorstand der PORR AG am 01.12.2011 Folgendes festgestellt:

Wie bereits im Bericht zum 3. Quartal 2011 ausgeführt, steht die Zahlung offener Forderungen von öffentlichen Auftraggebern in Ungarn weiterhin aus. Es handelt sich dabei um Forderungen aus bereits abgearbeiteten Großprojekten. Die PORR führt darüber Verhandlungen, deren Ausgang angesichts der wirtschaftlichen und politischen Situation nicht absehbar ist. Da die intensiven Verhandlungen bis dato zu keinem befriedigenden Ergebnis geführt haben und eine Begleichung dieser Forderungen derzeit nicht absehbar ist, hat der Vorstand diesbezüglich beschlossen, alle notwendigen rechtlichen Schritte zur Forderungsverfolgung zu intensivieren, gleichzeitig aber diese Forderungen teilweise wertzuerichtigen.

Auch in Rumänien befindet sich die PORR in intensiven Verhandlungen über die Abrechnung von in Fertigstellung befindlichen Großprojekten mit öffentlichen Auftraggebern, deren Ausgang ebenfalls offen ist.

Daher wird die PORR insgesamt etwa 90 Mio. EUR an Wertberichtigungen auf die betroffenen Forderungen vornehmen, die zu einer entsprechenden Belastung des Ergebnisses für das Geschäftsjahr 2011 führen werden. Das Ergebnis 2011 (EBT) wird durch diesen Einmaleffekt voraussichtlich in einer Bandbreite zwischen minus 70 Mio. EUR und minus 80 Mio. EUR liegen.

Dessen ungeachtet zeigt sich die operative Performance des PORR-Konzerns trotz generell schwieriger Rahmenbedingungen weiterhin positiv. Wie bereits im Bericht zum 3. Quartal 2011 ausgeführt, verzeichnete der PORR-Konzern im Lauf der ersten neun Monate 2011 im operativen Baugeschäft deutliche Steigerungen im Auftragseingang (+36,6%) und im Auftragsbestand (+13,8%) bei einer konstanten Bauleistung von 2,8 Mrd. EUR. Diese Aussage ist weiterhin unverändert. Die Reorganisation des PORR-Konzerns in Richtung schlankerer Strukturen für mehr Schnelligkeit und Flexibilität bei Kundenorientierung und Entscheidungswegen wird mit Jahresende 2011 weitgehend abgeschlossen sein.

Obwohl sich die tatsächlichen Auswirkungen der internationalen Wirtschafts- und Schuldenkrise auf die Realwirtschaft laufend ändern, lassen Auftragslage und Reorganisation in Kombination mit den Bilanzmaßnahmen 2011 auch für 2012 eine stabile Entwicklung des Gesamtkonzerns aus heutiger Sicht erwarten.

Wien, am 1.12.2011

Der Vorstand

Rückfragehinweis:

Generaldirektor Ing. Karl-Heinz Strauss
Allgemeine Baugesellschaft A.-Porr AG
Telefon: +43 (0)50626/1000

Vorstandsdirektor Mag. Rudolf Krumpeck
Allgemeine Baugesellschaft A.-Porr AG
Telefon: +43 (0)50626/1355

Emittent: Allgemeine Baugesellschaft - A. Porr Aktiengesellschaft

*Absberggasse 47
A-1100 Wien
Telefon: +43 (0)50 626 - 1199
FAX: +43 (0)50 626 - 1827
Email: investor.relations@porr.at
WWW: www.porr.at
Branche: Bau
ISIN: AT0000609607; AT0000A0F9G7; AT0000A0KJK9; AT0000609631;
AT0000609664; AT0000A019D6; AT0000A019E4; AT0000A05DC4;
AT0000A0G231
Indizes: WBI
Börsen: Amtlicher Handel: Wien
Sprache: Deutsch*



Aussendung übermittelt durch euro adhoc
The European Investor Relations Service